

## Anlage 4 zur Niederschrift der Sitzung des Orsrates Otze am 24.09.2009

31-Fre  
Az.: 32-02/18

Burgdorf, den 24.06.2009

### **Vermerk: Erweiterung des Bodenabbauvorhabens der Fa. Löffler in den Gemarkungen Ramlingen-Ehlershausen und Otze**

Die Fa. Löffler hat bei der Region Hannover eine Voranfrage auf Plangenehmigung/Planfeststellung gem. NWG zur Änderung und Erweiterung ihres Bodenabbauvorhabens in den Gemarkungen Ramlingen-Ehlershausen und Otze (westlich des Otzer Kreuzes) gestellt. Am 11.08.2009 findet diesbezüglich ein Beratungsgespräch bei der Region Hannover statt.

Die Fa. Löffler plant, den trennenden Damm zwischen der nördlichen und der südlichen Nassabbaufäche abzubauen. Ferner soll das Abbaugelände um ca. 4,5 ha nach Westen erweitert werden. Eigentümerin der Flächen ist die Fa. Löffler. Als Folgenutzung ist Naturschutz vorgesehen.

Der trennende Damm zwischen den bereits genehmigten Abbaufächen liegt in einem Bereich der gem. RROP 2005 als „Vorsorgegebiet/Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung (Sand)“ ausgewiesen ist. Die westlich geplante Erweiterung liegt außerhalb dieses Bereiches. Offensichtlich soll auch der Teilbereich des Weges zwischen der vorhandenen Abbaufäche und der geplanten Erweiterung abgebaut werden. Eigentümer des Weges ist der Realverband II Ramlingen-Ehlershausen.

Mit der geplanten Erweiterung vergrößert sich die Abbaufäche auf rd. 27 ha. Durch den Abbau des trennenden Damms würde - bis auf die Uferböschungen und die wenigen Flachwasserbereiche - eine große zusammenhängende ca. 20 m tiefe Wasserfläche entstehen, die das Landschaftsbild wesentlich prägt.

Auch wenn der Erweiterungsbereich außerhalb des im RROP ausgewiesenen Vorsorge-/Vorranggebietes liegt ist fraglich, ob die Stadt Burgdorf die geplante Erweiterung verhindern könnte, da eine Betroffenheit in Ihrer Planungshoheit m. E. zzt. nicht zu erkennen ist.